

# Prozessablauf

## LIGNOTREND Rundholzeinkauf

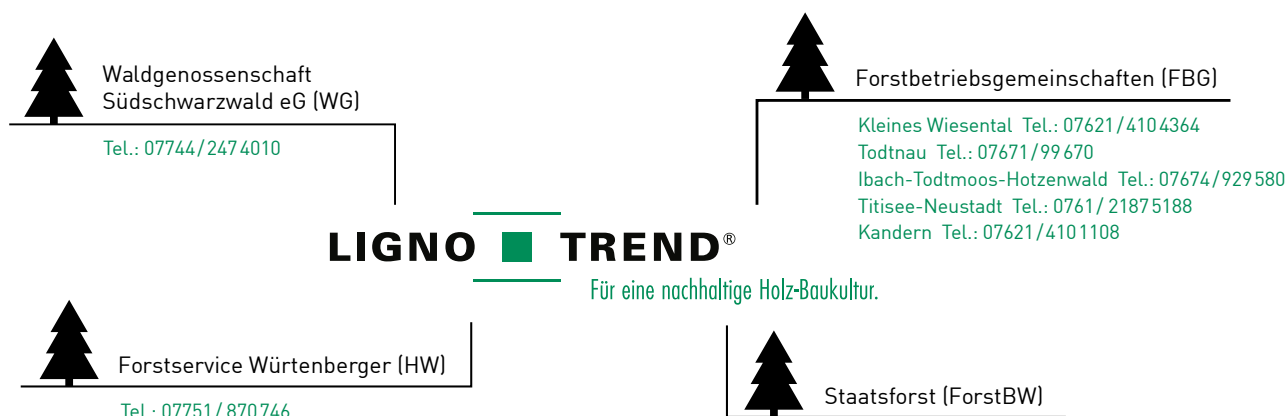
### Rundholzeinkauf

Lignotrend nutzt die im Schwarzwald heimische Weisstanne zur Herstellung hochwertiger Bauprodukte. Sie zeichnet sich im Forst hinsichtlich besonderer Klima- und Sturmresistenz aus. Mit der Übernahme des Sägewerks Ibach wird für die Weisstannenbestände die regionale Wertschöpfungskette vom Forst zum Verarbeiter wiederhergestellt bzw. neu aufgebaut. Grosse und kleine Waldbesitzer im Einzugsgebiet können Weisstanne an Lignotrend verkaufen und profitieren dabei von einer verlässlichen Nachfrage seitens der Lignotrend-Produktion. Die Möglichkeit des Sägewerks zur Starkholzverarbeitung ist Basis für diese interessante Absatzmöglichkeit. Zusammen mit fairen Abnahmekonditionen werden die heimischen Weisstannenbestände also deutlich aufgewertet. Das Einzugsgebiet erstreckt sich südlich der Bundesstrasse B31 vom Markgräflerland über das Hochrheingebiet bis zum Hegau. Das naheliegende Elsass und der Schweizer Jura zählen zum erweiterten Einzugsgebiet

### Regionale Ankaufspartner

Von fachlich versierten Partnern erwirbt Lignotrend das Rundholz direkt.

Für private Waldbesitzer ist der Verkauf von Rundholz über unsere Ankaufspartner vorgesehen:



### Qualität beginnt bei der Ernte

Um den Weisstannenstamm möglichst effektiv als Rohstoff für die Lignotrend-Produkte nutzen zu können, muss bereits bei der Starkholz-Ernte eine wichtige Weichenstellung erfolgen, die vom sonst üblichen abweicht:

**Die Standardlänge für alle Stämme beträgt 6,20 m**, für Zweitlängen ohne Wurzelansatz 3,10 m.

Der Mindest-Zopfdurchmesser beträgt 45 cm. Wir stufen die Qualitäten in Anlehnung an die allgemeine forstwirtschaftliche Einstufung in fünf Klassen ein: L-TF, L-A, L-B, L-C, und L-D (der Buchstabe L steht für Lignotrend).

» **Siehe unsere ausführliche Qualitätsbeschreibung auf Seite 2**

Die Vermessung und Einstufung der Stämme erfolgt durch unsere Ankaufspartner nach bestem Wissen und Gewissen, nachvollziehbar über eine witterungsbeständige ID-Nummer.

### Ansprechpersonen

#### Egon Kaiser

Sägewerksleiter Ibach  
Tel.: +49-7755-9200-9801  
[ibach@lignotrend.de](mailto:ibach@lignotrend.de)

#### Florian Grenda

Disponent Rundholzeinkauf  
Tel.: +49-7755-9200-16  
[rundholz@lignotrend.de](mailto:rundholz@lignotrend.de)

### Rundholztransport

Der Rundholztransport wird in Zusammenarbeit mit der Firma Schlegel Holztransporte abgewickelt. Die Ankaufspartner übermitteln die ID-Nummern zusammen mit den Angaben über Massen, Volumina und Qualität der abgelängten Tannenstämmen sowie die genauen Koordinaten des Lagerstandorts als ELDAT-Datensatz an [rundholz@lignotrend.de](mailto:rundholz@lignotrend.de). Wir garantieren, den Transport innerhalb von 2-3 Wochen durchzuführen.

HINWEIS: Um bei länger andauernder Holzernte in den warmen Jahreszeiten Qualitätsminderungen durch Insekten und Pilze zu vermeiden, holen wir gerne auch Teilchargen ab. Bei guten Qualitäten, gerne auch einzelne Stämme.

### Verkaufsabwicklung

Für alle Ankaufspartner gilt eine einheitliche Preisliste, auch im Falle von Preisanpassungen. Dadurch haben am Holzmarkt alle Ankaufspartner dieselben Wettbewerbsbedingungen. Der Sägewerksleiter gibt nach Überprüfung von Menge und Qualität des angelieferten Rundholzes Rückmeldung an den Lieferanten, so dass dieser die Rechnung ausstellen kann und die Bezahlung innerhalb der vereinbarten Frist erfolgen kann. Bei etwaigen Abweichungen zu den vorab übermittelten Daten wird der Lieferant kontaktiert.

# Preise und Sortierkriterien

## LIGNOTREND Rundholzankauf

Die Qualitäten werden in fünf Klassen eingestuft: L-TF, L-A, L-B, L-C, und L-D. Der erste Buchstaben L steht für LIGNOTREND. Die folgende Bezeichnung der Einstufung ist an die allgemeine Qualitätseinstufung der Forstwirtschaft angelehnt. TF steht für „Teilfurnier Qualität“. A-D für die danach folgenden Qualitätsstufen.

| Abmessungen             |   |  |  |  |  |
|-------------------------|---|--|--|--|--|
| Länge                   | Standardlänge für alle Stämme 6,20m (6,00 m plus 20 cm Zumaß)<br>Ausnahme: Bei Zweitlängen (ohne Wurzelansatz): auch in 3,10 m möglich. |  |  |  |  |
| Mindest-Zopfdurchmesser | > 45 cm mit Rinde (Stämme unter 45 cm werden mit 20 € vergütet)   |  |  |  |  |
| Maximaler Abtrieb       | < 130 cm mit Rinde  |  |  |  |  |

**HINWEIS**  
Tannen, welche nicht mindestens der Gtkl D entsprechen, sind für uns nicht verwertbar und werden mit maximal 30€ / Festmeter vergütet.

| Merkmale        | Qualitätsklassen  |                   |                   |                  |                  |
|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------|
| Güte HWR        | TF                | A                 | B                 | C                | D                |
| Lignotrend      | L-TF              | L-A               | L-B               | L-C              | L-D              |
| Preise* ab Wald | 200 € / Festmeter | 150 € / Festmeter | 118 € / Festmeter | 92 € / Festmeter | 65 € / Festmeter |

| Insektenfraßgänge     |                |                |                |                |                |
|-----------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Holzbrütende Insekten | nicht zulässig | nicht zulässig | nicht zulässig | nicht zulässig | nicht zulässig |

| Fäule                   |                |                |                |                |   |
|-------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---|
| Hartfäule (Holzflecken) | nicht zulässig | nicht zulässig | nicht zulässig | nicht zulässig | zulässig (im äußeren Holzmantel des Wurzelansatzes) |

| Verfärbung |                |                |  |  |          |
|------------|----------------|----------------|--|--|----------|
| Bläue      | nicht zulässig | nicht zulässig | leichte jahreszeitlich bedingte Anflugbläue zulässig | leichte jahreszeitlich bedingte Anflugbläue zulässig | zulässig |

| Wuchs       |                |                |                                 |                                  |                                  |
|-------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Wimmerwuchs | nicht zulässig | nicht zulässig | leichte Wellen zulässig (< 1 m) | leichte Wellen zulässig (< 1,5m) | leichte Wellen zulässig (< 3, m) |

| Risse      |                   |                   |                   |                   |                   |
|------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Kernrisse  | < 1/4 Durchmesser | < 1/4 Durchmesser | < 1/3 Durchmesser | < 1/2 Durchmesser | zulässig          |
| Ringschäle | nicht zulässig    | nicht zulässig    | < 1/4 Durchmesser | < 1/3 Durchmesser | < 1/2 Durchmesser |

| Exzentrizität der Markröhre in % |        |        |        |          |          |
|----------------------------------|--------|--------|--------|----------|----------|
| Reaktionsholz                    | < 10 % | < 10 % | < 15 % | zulässig | zulässig |

| Äste                | (Anzahl der Äste pro 6 m Stammlänge, wobei Astkränze als 1 Stk. bewertet werden.) |                       |                        |                        |           |
|---------------------|---|-----------------------|------------------------|------------------------|-----------|
| gesund oder schwarz | nicht zulässig  | 6 Stk. ≤4 cm zulässig | 12 Stk. ≤4 cm zulässig | 18 Stk. ≤8 cm zulässig | > 18 Stk. |
| Klebäste            | zulässig  | zulässig              | zulässig               | zulässig               | zulässig  |